

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 90 (1992)

Heft: 5: Le Pays de Vaud

Rubrik: Veranstaltungen = Manifestations

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Veranstaltungen Manifestations

ENVITEC 92

**Internationale Messe und Kongress
Technik für Umweltschutz, Düsseldorf
25.-29. Mai 1992**

Nach nahezu 20-jährigem Bestehen ist die ENVITEC die wichtigste internationale Messe für übergreifende Umweltschutztechniken. Die über 1000 ausstellenden Firmen aus 24 Ländern (1989: 736 Aussteller aus 17 Ländern) präsentieren Lösungen für die Reduzierung der Umweltbelastungen durch Lärm sowie zur Reinhaltung von Boden, Wasser und Luft.

Umweltschutz ist zum gesamtgesellschaftlichen Anliegen geworden. Wirtschaft, Politik und Forschung entwickeln weltweit gemeinsam Lösungen für den übergreifenden Umweltschutz. Auf der ENVITEC 92 wird der internationale Wissens- und Technologietransfer präsentiert. Ob Biotechnologie im Umweltschutz, Entsorgungssysteme, gemeinsame Umweltgesetzgebung in der Europäischen Gemeinschaft, Umweltschutz in den Schwellenländern – die ENVITEC ist 1992 das Wirtschafts- und Informationsforum für jeden Fachbesucher. ENVITEC 92 ist jedoch nicht nur die Fachausstellung, denn die Umweltmesse hat traditionell vier Standbeine. Dies sind neben der Fachausstellung: Ausstellerseminare, Kongress und Info-Center Umwelt.

Der ENVITEC-Kongress steht unter dem Motto: «Ressourcenschonende Techniken – Chancen einer umweltfreundlichen Entwicklung». In drei Abschnitten behandeln hochrangige internationale Referenten die Themen «Der Lebensraum des Menschen», «Ressourcenschonung durch effizientere, umweltentlastende Techniken und Systeme» sowie als Abschluss ein Blick in die Zukunft «Was ist zu tun?». Die Kongressvorträge werden simultan in Deutsch, Englisch und Französisch übersetzt.

26. Mai 1992

A: Der Lebensraum des Menschen

- Die Erde und ihre Geosphäre wechselseitige Abhängigkeiten
- Bevölkerungswachstum und wirtschaftliche Entwicklung Dilemma oder Chance
- Wahrnehmung der globalen Veränderungen ein ethisches, psychologisches und politisches Problem

B: Ressourcenschonung durch effizientere, umweltentlastende Techniken und Systeme

- Erfolgsbedingungen effizienter Ressourcenschonung
- Ökologischer Fortschritt in der Stahlindustrie
- Ökologiebewusste Herstellung und Anwendung von Gebrauchsstoffen

- Wege zu geschlossenen Stoffkreisläufen
- Die Biotechnologie als Wegbereiter ökologischer Techniken für die Papierindustrie
- Beitrag von Informationstechnologie und Mikroelektronik zu umweltentlastenden Systemen

27. Mai 1992

- GuD-Techniken und Anwendung Technologie und Zukunft
- Elektrizitätserzeugung mit verbessertem Wirkungsgrad über die Brennstoffzelle
- Solarenergie-Systemtechnik Umwandlung, Speicherung und Transport
- Verkehrs- und Transportsysteme
- Verkehrsplanung am Beispiel Zürich

C: Was ist zu tun?

- Neue Möglichkeiten einer deutschen Umweltpolitik
- Europäische Strategien für eine gemeinsame Zukunft
- Strategien einer erhaltenden weltweiten Entwicklung

Auskünfte

ENVITEC, Messe Düsseldorf, Postfach 32 02 03, Stockumer Kirchstrasse 61, D-4000 Düsseldorf 30

ETH Zürich: Umweltpolitik im Spannungsfeld zwischen nationalen Interessen und globalen Erfordernissen

7. Mai 1992

Die Zukunft der Entwicklungsländer im Lichte der globalen Umweltproblematik

14. Mai 1992

Der Weltenergiebedarf und die globale Umweltbelastung durch fossile Energieträger

21. Mai 1992

Regionale und globale Umweltbelastungen durch die Landwirtschaft

4. Juni 1992

Welchen Beitrag leistet die Umweltökonomie zur Lösung globaler Umweltprobleme?

11. Juni 1992

Die sozialistische Hinterlassenschaft: Aspekte der Umweltzerstörung durch die ehemaligen sozialistischen Länder dargestellt am Beispiel der ehemaligen DDR

18. Juni 1992

Natur im kulturellen Wandel

25. Juni 1992

Umrisse einer globalen Umweltpolitik nach der Jahrtausendwende

Die Veranstaltungen sind öffentlich und finden jeweils am Donnerstag von 17:15–19.00 Uhr im Hörsaal G3, Hauptgebäude der ETH Zentrum, Zürich statt.

Auskünfte erteilt das Sekretariat von Prof. Dr. Bruno Fritsch, Weinbergstrasse 35, E6, 8092 Zürich (Tel. 01 / 256 47 17)

Ausbildung Weiterbildung Formation Formation continue

ETH Zürich: Integrale Arbeitsabläufe in der digitalen Kartographie

Veranstalter:

Institut für Kartographie der ETH Zürich zusammen mit der Schweizerischen Gesellschaft für Kartographie.

Ort:

Institut für Kartographie, ETH-Hönggerberg, Zürich; Gebäude HIL, Raum G 22.

Datum, Zeit:

Donnerstag/Freitag, den 24./25. September 1992, 09.00–17.00 Uhr, mit Wiederholung am Donnerstag/Freitag, den 15./16. Oktober 1992.

Zielsetzung

Mit leistungsfähigen graphischen Arbeitsstationen und spezifischer, für die Kartographie geeigneter Software lassen sich Karten vom Entwurf bis zu druckfertigen Farbauszügen bearbeiten, ohne dass in einzelnen Phasen auf konventionelle Arbeitsverfahren ausgewichen werden muss. Deshalb sprechen wir von einem integralen Arbeitsablauf. Im Kurs sollen diese digitalen Verfahren an einigen konkreten Beispielen von komplexen Karten vorgeführt und erläutert werden. Die Teilnehmer lernen die Voraussetzungen kennen, welche für ein qualitativ einwandfreies Resultat notwendig sind. Sie erhalten einen Überblick über den mit den einzelnen Arbeitsschritten verbundenen Aufwand.

Gliederung des Inhalts

Der Inhalt teilt sich in vier Blöcke auf, die jeweils theoretisch erläutert und anschließend praktisch in Gruppen von je 5 Teilnehmern vorgeführt werden:

1. Verfahren zur Erfassung der verschiedensten Kartengrundlagen (farbige Karten, Farbauszüge, Relieforiginale, Orthophotos)
2. Konvertieren der im Rastermodus erfassten Kartengrundlagen und Datenbereinigung
3. Symbolisieren von Vektordaten, Kombinieren und Übertragen der Datensätze
4. Rasterisieren der Vektordaten, Spezifizieren der Teilbilder, Aufbereiten der Plotfiles und Herstellen der druckfertigen Filme mit dem Laserrasterplotter

Adressaten

Der Kurs richtet sich an ausübende Kartographen und Kaderleute, die für kartographische Projekte verantwortlich sind. Um unterschiedlichen Interessen der Teilnehmer ent-